

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

21.02.2026

Fahndungserfolg auf der BAB 4 - Gestohlenes Fahrzeug festgestellt

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 070/2026

Verantwortlich: Marcus Hammer

Fahndungserfolg auf der BAB 4 - Gestohlenes Fahrzeug festgestellt

BAB 4, zwischen Anschlussstellen Bautzen-Ost u. Weißenberg

20.02.2026, 08:45 Uhr

Kräfte der Gemeinsamen Fahndungsgruppe Dresden stellten am Freitagvormittag auf der A 4 in Fahrtrichtung Görlitz einen Pkw Audi mit ausländischen Kennzeichen fest und unterzogen dieses gemeinsam mit Beamten des Polizeireviers Bautzen einer Kontrolle.

Im Rahmen der Überprüfung wurde bekannt, dass das Fahrzeug zuvor in Baden-Württemberg entwendet worden war. Der 38-jährige polnische Fahrzeugführer war zudem nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Ein durchgeführter Drogenvortest reagierte positiv auf Amphetamine.

Der Mann wurde vorläufig festgenommen. Die weiteren Ermittlungen dauern an.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Transporter fährt auf Sattelzug auf

BAB 4, Dresden - Görlitz

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

20.02.2026, 15:30 Uhr

Am Freitagnachmittag kam es auf der A 4 in Fahrtrichtung Görlitz zu einem Verkehrsunfall mit zwei beteiligten Fahrzeugen. Ein 56-jähriger Fahrer eines Transporters fuhr zwischen der Anschlussstelle Görlitz und der Staatsgrenze zu Polen aufgrund von Unaufmerksamkeit auf einen vor ihm verkehrsbedingt haltenden Sattelzug auf, der von einem 40-jährigen Fahrer geführt wurde.

Durch den Zusammenstoß entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 30.000 Euro. Teile der Ladung des Transporters verteilten sich über die gesamte Fahrbahn, wodurch es zu Verkehrsbehinderungen kam. Die Polizei nahm den Unfall auf. Personen wurden nicht verletzt.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Hündin zugelaufen

Cunewalde, Siedlungsweg

20.02.2026, 23:45 Uhr

Der Polizei wurde mitgeteilt, dass einem Anwohner eine Hündin zugelaufen ist. Das Tier ist ruhig, hat ein rotes Fell und eine Risthöhe von circa 25 bis 30 Zentimetern.

Der Finder hat sich bereit erklärt, die Hündin zunächst bei sich aufzunehmen. Sollte sich kein Eigentümer melden, wird das Tier an das Tierheim Bloaschütz übergeben. Der Finder möchte den Hund nicht dauerhaft behalten. Hinweise zum Besitzer nimmt das Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 0 entgegen.

Anlage: Bild der Hündin

Frontalzusammenstoß bei Salzenforst

Salzenforst, S 106

20.02.2026, 07:30 Uhr

Am Freitagmorgen wurden Kollegen des Polizeireviers Bautzen zu einem Unfall ohne Personenschaden nach Salzenforst gerufen. Eine 68-jährige Fahrzeugführerin befuhr mit ihrem Pkw Volvo die S 106 von Dreistern kommend in Richtung Autobahnanschlussstelle Salzenforst. An der Einmündung zur S 100 beabsichtige sie, nach links in Richtung Kamenz abzubiegen und übersah dabei einen entgegenkommenden Pkw Mercedes. Es kam zu einem Frontalzusammenstoß mit einem entgegenkommenden 57-jährigen Fahrzeugführer. Verletzt wurde dabei niemand.

Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 5.000 Euro geschätzt. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Unfallursache aufgenommen.

Kind bei Verkehrsunfall verletzt

Schwepnitz, Schulstraße

20.02.2026, 10:25 Uhr

Am Freitagvormittag kam es in Schwepnitz zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Pkw und einem Kind. Ein 40-jähriger Fahrzeugführer befuhr mit seinem Pkw Renault Kangoo die K 9273 aus Richtung Grüngräbchen kommend in Richtung Schwepnitz, als ein vierjähriger Junge unvermittelt von einem Grundstück auf die Fahrbahn lief. Es kam zur Kollision. Der Junge erlitt eine Verletzung und wurde zur weiteren medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus verbracht.

Der Verkehrsunfalldienst der Polizeidirektion Görlitz nahm den Unfall auf.

Alkoholisierte Bewohnerin löst Brandalarm aus

Haselbachtal, Gersdorfer Weg

20.02.2026, 19:05 Uhr

Am Freitagabend wurden Polizei und Feuerwehr zu einem Einsatz am Gersdorfer Weg in Haselbachtal gerufen, nachdem die Brandmeldeanlage eines Wohnhauses ausgelöst hatte.

Vor Ort stellten die Einsatzkräfte eine alkoholisierte Bewohnerin fest, die angab, eingeschlafen zu sein. Währenddessen war ihr Essen auf dem Herd angebrannt. Zu offenen Flammen kam es nicht, ein Brandschaden entstand ebenfalls nicht. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab bei der Frau einen Wert von etwa 1,3 Promille. Weitere polizeiliche Maßnahmen waren nicht erforderlich.

Schaufenster eines Parteibüros beschädigt

Hoyerswerda, Friedrichsstraße

15.02.2026, 17:00 Uhr bis 19.02.2026, 14:00 Uhr

Unbekannte Täter beschädigten im genannten Zeitraum das Schaufenster eines Parteibüros an der Friedrichsstraße in Hoyerswerda. Nach ersten Erkenntnissen entstand ein kreisrunder Einschlag in der Glasscheibe.

Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 1.000 Euro geschätzt. Der Staatsschutz hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen.

Polizei unterbindet Weiterfahrt

Hoyerswerda, Dresdener Straße

20.02.2026, gegen 21:55 Uhr

Am Freitagabend kontrollierten Beamte des Polizeireviers Hoyerswerda einen Pkw Ford Focus auf der Dresdener Straße in Hoyerswerda. Dabei stellte sich heraus, dass das Fahrzeug nicht über die vorgeschriebene Haftpflichtversicherung verfügte und der 20-jährige polnische Fahrer keine gültige Fahrerlaubnis vorweisen konnte. Ein durchgeführter Drogentest reagierte zudem positiv auf Amphetamine. Daraufhin wurde eine Blutentnahme veranlasst und dem Fahrzeugführer die Weiterfahrt untersagt.

Der Beschuldigte hat sich nun wegen mehrerer Verkehrsverstöße zu verantworten.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Zusammenstoß bei Wende-Manöver in Görlitz

Görlitz, Gerda-Boenke-Straße

20.02.2026, 10:15 Uhr

Am Freitagvormittag befuhr ein 52-jähriger Fahrzeugführer mit seinem Pkw Kia Sportage die Gerda-Boenke-Straße aus Richtung Stauffenbergstraße kommend in Richtung Jonas-Cohn-Straße. Bei einem Wendevorgang übersah dieser offenbar einen bevorrechtigten Pkw Opel Insignia. Es kam zum Zusammenstoß zwischen beiden Fahrzeugen mit einem Sachschaden von insgesamt 5.000 Euro.

Das Polizeirevier Görlitz hat die Ermittlungen aufgenommen.

Fahrradfahrer und Pkw kollidieren in Zittau

Zittau, Kreuzungsbereich Christian-Keimann-Str. / Max-Müller-Str.

20.02.2026, 13:35 Uhr

Am Freitagnachmittag kam es an der Kreuzung Christian-Keimann-Straße und Max-Müller-Straße in Zittau zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Pkw SsangYong und einem Fahrrad. Ein 42-jähriger Fahrradfahrer befuhr die Max-Müller-Straße und wollte die Kreuzung passieren. Gleichzeitig näherte sich ein 82 Jahre alte Fahrer mit seinem Pkw von der Christian-Keimann-Straße.

Beide Verkehrsteilnehmer konnten nicht rechtzeitig bremsen, sodass es zum Zusammenstoß kam. Der Fahrradfahrer erlitt leichte Verletzungen. Bei ihm wurde ein Atemalkoholwert von umgerechnet 0,68 Promille festgestellt.

An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Unfall aufgenommen.

Unbekannte entzünden Altkleidercontainer

Ebersbach-Neugersdorf, Friedrich-Ebert-Straße

20.02.2026, 21:55 Uhr

In der Nacht von Freitag auf Samstag wurden Polizei und Feuerwehr zu einem Brand eines Altkleidercontainers an der Ecke Friedrich-Ebert-Straße und Rumburger Straße gerufen. Nach ersten Erkenntnissen setzten unbekannte Täter den Container vermutlich mittels Feuerwerkskörper in Brand.

Es entstand Sachschaden in Höhe von circa 800 Euro. Personen wurden nicht verletzt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen.

Ladendieb gestellt

Weißwasser/O.L., Berliner Straße

20.02.2026, 12:00 Uhr

Am Freitagmittag entwendete ein 22-jähriger deutscher Mann Kopfhörer im Wert von 13 Euro aus einem Markt an der Berliner Straße in Weißwasser und flüchtete anschließend. Dank der Personenbeschreibung konnte der Täter im Rahmen einer Nahbereichsfahndung gestellt werden. Bei der Kontrolle stellten die Beamten fest, dass der Mann alkoholisiert war: ein Atemalkoholtest ergab umgerechnet einen Wert von 1,02 Promille.

Der Beschuldigte muss sich nun wegen Ladendiebstahls verantworten.